CLASSIC DRIVER

BMW 1er: Facelift für Cabrio und Coupé



Während in der BMW 1er-Reihe Drei- und Fünftürer kurz vor der Ablösung durch die Nachfolgegeneration stehen, haben Coupé und Cabrio erst ihren halben Produktionszyklus absolviert. Rund drei Jahre nach Markteinführung steht daher nun ein Facelift an. Premiere feiern die überarbeiteten Versionen im Januar auf der Detroit Auto Show, die Markteinführung in Deutschland erfolgt im März.

Um den Design-Abstand zur neuen 1er Limousine nicht allzu groß werden zu lassen, hat BMW die beiden Zweitürer vor allem optisch aufgewertet. Trotzdem werden die beiden Facelift-Modelle mit der für den Herbst erwarteten, komplett neuen Generation des Fünftürers nicht mehr viel gemein haben. Dennoch: Die Scheinwerfer tragen jetzt im oberen Bereich eine Blende im Stil der großen Limousinen 5er und 7er, als Tagfahrlicht kommen LEDs zum Einsatz. Die L-förmigen Heckleuchten erhalten eine neue Grafik. Leicht modifiziert wurde auch die Frontschürze, in der neue Lufteinlässe die Verwirbelungen in den Radhäusern minimieren sollen.





Hinzu kommen neue Lacktöne, darunter die Trendfarbe Braun. Auch für den Innenraum stehen neue Materialien und Farben zu Auswahl. Unter der Motorhaube ändert sich indes nichts. Die Antriebspalette des Cabrios reicht weiterhin vom 143 PS starken 2,0-Liter-Einstiegsbenziner und dem gleich starken Diesel bis zum Sechszylinder-Turbo mit 306 PS. Das Coupé wird in der Einstiegsversion ebenfalls von einem 143 PS-Selbstzünder angetrieben, auf Benzinerseite geht es aber erst bei 170 PS los.



Neu ins Programm genommen wird das BMW 1er M Coupé, die Hochleistungsversion des Münchner Einstiegsmodells. Für den Antrieb sorgt ein von zwei Turboladern beatmeter 3,0-Liter-Reihensechszylinder mit 340 PS Leistung und 500 Nm Drehmoment, der an ein manuelles Sechsganggetriebe gekoppelt ist. Der Sprint auf 100 km/h ist in 4,9 Sekunden absolviert, das Spitzentempo liegt bei abgeregelten 250 km/h. Als Normverbrauch gibt der Hersteller 9,6 Liter pro 100 Kilometer an (224 g CO2/km). Bei den Händlern steht der kompakte Athlet im Mai zu Preisen ab 50.500 Euro.





Die Preise der anderen Modelle steigen nach dem Facelift leicht. Das Cabrio kostet in der Einstiegsversion 118i dann 29.650 Euro statt 29.500 Euro. Die Dieselversion 118d gibt es ab 32.500 Euro, bisher sind 32.250 Euro fällig. Die Preisliste des Coupés startet bei 28.400 Euro für die Version 120i, was einem Aufschlag von 200 Euro entspricht. Den preiswertesten Diesel 118d gibt es statt für 27.600 Euro ab 27.750 Euro.

Text: <u>Holger Holzer</u>

Fotos: BMW

Galerie

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/bmw-1er-facelift@ Classic Driver. All rights reserved.	f%C3%BCr-cabrio-und-coup%C3%A9